

EDITORIAL



David Rieforth
1. Vorsitzender des BdZM

Liebe Zahnmedizinstudierenden,

mit Erscheinen der Ausgabe 2/2009 der **dental**fresh hat der Endspurt auf die Semesterferien bereits begonnen. Für diese, durch Klausuren geprägte Zeit darf ich euch einleitend viel Erfolg wünschen. Im Editorial der ersten **dental**fresh in diesem Jahr hatte ich die Ziele des in München neu gewählten BdZM-Vorstands bereits vorgestellt. Seit dieser Begrüßung hat sich im Verband vieles verändert. Auf einer Reihe von intensiven Vorstandstreffen wurde unter anderem ausgiebig über die Zukunft der vor einem Jahr ins Leben gerufenen Geschäftsstelle des BdZM in Berlin diskutiert. Besetzt war das Berliner Büro durch die euch bekannte und lieb gewonnene Frau Lichtner, die immer ein offenes Ohr für die Belange der Fachschaften und Studierenden hatte. Leider mussten wir feststellen, dass der Verband trotz aller Versuche die Stelle von Frau Lichtner für das laufende Jahr nicht mehr finanziert bekommt. Das bedeutet, dass wir weiterhin unseren zentralen Sitz in der bekannten Geschäftsstelle behalten werden, diese allerdings wieder alleinig durch den Vorstand betreut wird. Auf diesem Wege möchte ich noch einmal einen ganz herzlichen Dank an die großartige Unterstützung von Frau Lichtner sowohl für den Verband als auch für die Fachschaften aussprechen. Ein weiteres vorrangiges Ziel des Vorstandes bestand darin, mehr Transparenz in das Verbandsgeschehen zu bringen. In diesem Prozess haben wir uns gemeinsam mit den alten Vorständen und mit Unterstützung der BZÄK noch einmal mit dem strukturellen Aufbau des BdZM auseinandergesetzt. Der Verband hat im Sinne seiner Mitglieder in der Vergangenheit versucht, sich politisch durch Kooperationsverträge mit der BZÄK weiter zu etablieren und somit den Einfluss der Studierenden positiv in das zahnmedizinische Geschehen einfließen zu lassen.

Nach diesem kurzen Rückblick über die Strukturen des Verbandes möchte sich der Vorstand, bevor er zur aktuellen Situation und den Wünschen und Vorstellungen der Zukunft kommt, noch einmal bei Stefanie als Vorstandsmitglied bedanken, die sich für die Transparenz im Verband sehr bemüht hat. Sie wird uns in Zukunft leider nicht mehr in ihrem Amt als 2. Vorsitzende zur Seite stehen, ebenso wie Daniel, der sein Amt auf der Sitzung in Homburg aus persönlichen Gründen zur Verfügung gestellt hat. Auch ihm möchte der Vorstand ganz herzlich für sein weitreichendes und vielfältiges Engagement danken. Aus aktuellem Anlass wurden auf der BuFaTa in Homburg die Ämter des 2. Vorsitzenden und des Kassenwarts durch die Mitgliederversammlung neu gewählt. Ich freue mich, Arthur Heinitz aus Göttingen und Daniel Bäumer aus Heidelberg vorstellen zu dürfen. Arthur wird in Zukunft den Vorstand als 2. Vorsitzender vertreten. Daniel wird das Amt des Kassenwarts führen und darüber hinaus die BuFaTa in Heidelberg im kommenden Wintersemester ausrichten, auf die wir alle schon sehr gespannt sind. Für die weiteren Ziele und eine funktionierende Verbandsarbeit, in der wir gemeinsam etwas bewegen können, sind wir auf jeden Einzelnen von euch angewiesen. Für eine konstruktive Verbesserung der Kommunikation werden wir in Kürze jedem Unistandort einen persönlichen Ansprechpartner aus dem Vorstand zuteilen, mit dem ihr euch über uni-interne Belange austauschen könnt. Es liegt uns am Herzen, zusammen mit euch die Gemeinschaft der Zahnmedizinstudenten zu stärken und dieses auch in den Berufsstand hineinzutragen.

Lieben Gruß
David Rieforth